

# Projektkurs „Soziales Engagement“

## Referenzfächer:

Deutsch und Philosophie

## Projektbeschreibung:

Mehr als 30 Millionen Menschen in Deutschland engagieren sich ehrenamtlich. Sie trainieren Kinder und Jugendliche im Sportverein, helfen im Elternverein der Schule, betreuen Flüchtlinge, arbeiten bei der freiwilligen Feuerwehr, kümmern sich um alte Menschen, ermöglichen Menschen Momente, die ihnen sonst verwehrt bleiben würden.

Dieses soziale Engagement findet sich somit in den unterschiedlichsten Bereichen, die es in diesem Projektkurs gilt, von der Theorie in die Praxis zu holen. Nachdem sich der Kurs theoretisch mit dem Phänomen des sozialen Engagements auseinandergesetzt hat, soll ein neues, konkretes Projekt im Bereich der ehrenamtlichen Tätigkeit selbstständig geplant sowie durchgeführt werden.

## Beispiele für individuelle Vorhaben:

- Angebot eines Computerkurses für ältere Menschen
- Erstellung einer Bilderstrecke in Zusammenarbeit mit Obdachlosen
- Unterricht von Flüchtlingskindern in Deutsch in einer Organisation
- Erstellung eines Origamibuches mit einer Kindergartengruppe
- Gestaltung eines Vormittags der Erinnerungen für Bewohner eines Altenheims

## Ablauf / Organisation des Kurses:

1. Phase: Theoretische Auseinandersetzung mit dem Phänomen des sozialen Engagements: In welchen Bereichen gibt es soziales Engagement? Warum engagieren sich Menschen ehrenamtlich? Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gibt es? (1. Halbjahr)
2. Phase: Planung eines ehrenamtlichen Projektes (u.a. Grundlagen des Projektmanagements) (1. Halbjahr)
3. Phase: Durchführung eines ehrenamtlichen Projektes (Anfang 2. Halbjahr)
4. Phase: Dokumentation und Präsentation des Projektes (2. Halbjahr)

### **Außerschulisch Lernorte / Partner:**

Mögliche außerschulische Partner sind: Seniorenhäuser, wie das Seniorenhaus St. Maria als KURS-Lernpartner des EKG, Kindergärten, Schulen, Behindertenstätten, soziale Einrichtungen, Kirchen, Die Johanniter, freiwillige Feuerwehr...

Auch ein Projekt in der Schule ist möglich.

### **Festlegung von Teilprodukten / des Endproduktes:**

Ergebnis des Projektkurses ist die Durchführung und die Dokumentation (schriftliche Projektbeschreibung und Präsentation) des ehrenamtlichen Engagements.

### **Präsentation in der Öffentlichkeit:**

Die Präsentation findet in Form einer Foto- oder Videodokumentation auf der Homepage des EKG oder als Ausstellung im Schulgebäude statt.

### **Grundsätze der Leistungsbewertung:**

Die Endnote wird zu gleichen Teilen aus der Bewertung der prozessbegleitenden Schülerleistungen und des Produktes ermittelt.

Mögliche Grundsätze für die Leistungsbewertung der prozessbegleitenden Schülerleistungen sind: Unterrichtsbeiträge, sachgerechte Recherche, selbstständige Themenfindung, Planungsleistung, Organisationsleistung, Kooperationsfähigkeit, Einhaltung von Terminen, Protokolle über den Arbeitsprozess.

Mögliche Grundsätze für die Leistungsbewertung des Produktes:  
Bewertung des Projektes:

- Bewertung der Projektbeschreibung
- Bewertung des Projektes (Kreativität, Umfang, Effektivität, Akzeptanz bei den außerschulischen Partnern, Nachhaltigkeit)
- Bewertung der Präsentation